

Landesjugendkammer 25.-27. Oktober 2024

Beschlüsse



1. Nachnominierungen Jugendpolitischer Ausschuss

Lars Decker und Lenja Buddendick gehören dem Jugendpolitischen Ausschuss an.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.



2. Nachberufung in den Ausschuss "Glaubensstark"

Folgende Personen sollen in den Ausschuss "Glaubensstark" nachberufen werden:

-Malte Moddelmog

-Jens Krieger-Juhnke

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.



3. Termin für das Landesjugendcamp 2026

Das Landesjugendcamp soll vom 11. bis 14. Juni 2026 stattfinden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.



4. AfD Verbotsinitiative unterstützen

Die Kammer beauftragt den Vorstand, einen Brief an die Bundestagsabgeordneten in Niedersachsen in Absprache mit weiteren Niedersächsischen Jugendverbänden zu verfassen. Die Abgeordneten sollen dazu aufgefordert werden, sich dem Antrag auf Prüfung eines Parteiverbots der AfD anzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.



5. Vollversammlung 2025

Die Vollversammlung 2025 findet als erweiterte Landesjugendkammertagung im Zeitraum 07.11. bis zum 09.11.2025 statt. Der Vorstand wird damit beauftragt bis Ende April 2025 ein Konzept zur Durchführung dieser Vollversammlung vorzubereiten und der Landesjugendkammer vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: bei 2 Enthaltungen angenommen.



6. Initiativantrag Statement Teilnahmebeitrag für Teamende

Freizeiten leben von der ehrenamtlichen Mitarbeit der Teamenden, die viel Arbeit und ihre Freizeit in die Ausgestaltung und Ausführung stecken. Dafür sollen die Teamenden nicht bezahlen müssen. Die Fördermittel für die Jugendarbeit sind so ausgestaltet, dass die anfallenden Kosten für die Teamenden ausgeglichen werden können. Wenn die Finanzierung weiterhin zu knapp ist, können über verschiedene Fördertöpfe weitere Gelder beantragt werden. Die Landesjugendkammer beauftragt das LaJu, diesem Antrag eine kurze Liste mit möglichen Fördertöpfen beizufügen.

Abstimmungsergebnis: bei einer Enthaltung angenommen.



7. Nachberufung in die PG Alkohol und Cannabis

Lars Decker wird in die Projektgruppe nachberufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.



8. Boykott von Lebensmittelkonzernen

Wir als Jugendverband lehnen den Konsum von Produkten der Marken Coca Cola & Nestle verbandsintern ab und greifen sofern zumutbar auf alternative Produkte anderer Hersteller zurück. Wir empfehlen, dies auch gesamtkirchlich sowie für die kirchlichen Liegenschaften und die des Landesjugenddienstes anzuregen.

Gleichzeitig beauftragt die Landesjugendkammer den Nachhaltigkeitsausschuss damit eine Kartei an weiteren Lebensmittelkonzernen zu erstellen, deren Produkte wir verbandsintern ablehnen und welche alternativen Produkte anderer Konzerne existieren.

Abstimmungsergebnis: bei einer Enthaltung angenommen.